

**Friedrich Bruckmann's Verlag**  
in München.

[2804.]  
Nachstehende Fortsetzungen kommen bis Ende Februar in unserem Verlage zur Versendung und bitten wir zu verlangen:  
**Goethe-Galerie.**

**Goethe's Frauengestalten**  
nach

Originalzeichnungen Kaulbach's in Linienmanier gestochen von E. Mandel, Preissel, I. L. Raab, H. Sachs, E. Schäffer, A. Schultheiss, R. Stang, Fr. Weber u. A.

Mit Text von Ad. Stahr in grösserem Folio-Format geheftet.  
Stich-Höhe circa 11 Zoll 5 Linien, Breite 8 Zoll 9 Linien rha.

**VI. Lieferung.**

Dieselbe enthält:

**Goethe in Frankfurt**, gest. von J. L. Raab.

**Friederike zu Sesenheim**, gest. von A. Schultheiss.

Preis pro Lieferung 4  $\text{fl}$  ord., gegen baar mit  $33\frac{1}{3}\%$  Rabatt und 9/8 Exemplare. Für Emballage werden 5 N $\text{gr}$  berechnet.

Die früher erschienenen Lieferungen enthalten:

- I. Lieferung: **Lotte, Goethe und die Muse, Adelheid.** Preis 6  $\text{fl}$ .
  - II. Lieferung: **Dorothea, Gretchen zur Kirche gehend.** Preis je-
  - III. Lieferung: **Gretchen (mater dolorosa), Iphigenie.** der Liefere-
  - IV. Lieferung: **Helena, Eugenie.** rung 4  $\text{fl}$ .
  - V. Lieferung: **Leonore, Lili.**
- Erster Halbband (Lfg. I—V.) in Carton 22  $\text{fl}$  ord.

Obige Stiche sind auch einzeln auf stärkerem Papier mit breitem Rande zu nachstehenden Preisen zu haben:

- Mit Schrift auf weissem Papier } mit  $33\frac{1}{3}\%$   
à 3  $\text{fl}$  } u. 7/6 Ex.
- Mit Schrift auf chines. Papier } baar;  
à 4  $\text{fl}$  }
- Avant la lettre (vor der Schrift) } mit 50% u.  
à 6  $\text{fl}$  } 7/6 Ex.
- Epreuve d'artiste (vor aller }  
Schrift) à 12  $\text{fl}$  } baar.

**Braun, Julius**, Naturgeschichte der Sage. Rückführung aller religiösen Ideen, Sagen, Systeme auf ihren gemeinsamen Stammbaum und ihre letzte Wurzel. Zweiter Band. (Schluss.) gr. 8. 30 Bogen Text, 3 Bogen Register und 1 Illustration. 3  $\text{fl}$  ord.

Fest mit 25, baar mit  $33\frac{1}{3}\%$  Rabatt.  
**Gruppe, D. F.**, Leben und Werke deutscher Dichter. Geschichte der deutschen Poesie in den drei letzten Jahrhunderten. Zweiter Band. 3. u. 4. Lfg. Mit den Stahlstich-Portraits von Lichtwer und v. Hagedorn. Preis jeder Lieferung 16 N $\text{gr}$  ord., 11 N $\text{gr}$  netto.

[2805.] Bei Ad. Bänder in Brieg erscheint soeben:

**Schwurgerichtsverhandlung zu Brieg**  
am 23. u. 24. Januar 1865  
betreffend

**die Beraubung und Mißhandlung**  
Sr. Exc. des Königl. Preuß. Staatsministers a. D.

**Herrn Grafen von Püttler**,  
verübt in dessen Forste zu Schedlau am 27. Juli 1864 durch die Tagearbeiter Ernst Scholz und Carl John. — Ferner wegen 11 anderer Verbrechen, Raub, Straßen- und Bandenraub etc. gegen diese und noch 2 Mitschuldige und 8 Hehler. 2½ Bogen 8. Geheftet. Preis 4½  $\text{Sgr}$  ord. — 3  $\text{Sgr}$  no. — à cond. nur 1—2  $\text{Er}$ .  
Der raschen Expedition halber werden für Berlin Herr Ferd. Geelhaar und in Leipzig Herr Rud. Hartmann freundlichst ausliefern.

**Nicolaische Verlagsbuchhandlung**  
in Berlin.

[2806.]  
Binnen kurzem erscheinen in unserm Verlage:

**Deutsche Sagen**  
von den  
**Brüdern J. und W. Grimm.**  
Zweite vermehrte Auflage.

Zwei Bände. Preis 2  $\text{fl}$  20  $\text{Sgr}$ .  
Um die Anschaffung der gegenwärtigen neuen Ausgabe der „Deutschen Sagen“ zu erleichtern, erscheint dieselbe in 8 Lieferungen à 6 Bogen, jede zum Preise von 10  $\text{Sgr}$ . Vier Lieferungen bilden einen Band. Als äußere Zierde soll dem ersten Bande eine Abbildung des schönen Bildes

„Die Sage“ von Wilh. v. Kaulbach aus dem Cyclus der Wandgemälde im Neuen Museum zu Berlin, sauber in Holz geschnitten, beigegeben werden.

Wir hoffen, das Publicum werde das ihm somit wieder zugänglich gemachte „echt deutsche Nationalwerk“ in seinem neuen zeitgemäßen Gewande freundlich willkommen heißen, und dies durch recht zahlreichen Beitritt zur Subscription allseitig bethätigen.

**Nur auf Verlangen!**

[2807.]  
Mitte dieses Monats verläßt die Presse:  
**Preussische Politik der letzten hundert Jahre.**

ca. 6 Bogen. In eleg. Umschlag. Preis ca. 15 N $\text{gr}$ .

Dieses contra Preußen gehaltene Werkchen, aus der Feder eines mit der Geschichte dieses Landes aufs genaueste vertrauten Mannes, wird sicherlich Aufsehen erregen. Bedarf bitten wir zu verlangen. Größere Partien à cond. nur dann, wenn zugleich eine angemessene feste Bestellung erfolgt.  
Dresden, 1. Februar 1865.

**E. Wolf's Buchhandlung.**

[2808.] Folgendes Circular ist soeben versendet worden:

**Otilie Wildermuth,**  
**Bilder und Geschichten aus Schwaben.**  
Fünfte Auflage.

**Aus dem Frauenleben.**  
Fünfte Auflage.

Diese beiden besten Schriften der geachteten Verfasserin haben in den Einzelausgaben schon längere Zeit gefehlt. Die fortwährend eingehenden Bestellungen und die vielen Anfragen darauf veranlassen mich, dieselben in neuer schöner Ausgabe und in dem bisherigen Format erscheinen zu lassen, so daß sie sich den übrigen Einzelausgaben anreihen. Eben so stelle ich den bisherigen Preis:

**Bilder und Geschichten**  
aus  
Schwaben.

2 Bde. Geh. 2  $\text{fl}$  od. 3  $\text{fl}$ . 30  $\text{kr}$ . rhein.  
mit  $33\frac{1}{3}\%$ .  
Eleg. geb. 2  $\text{fl}$  15 N $\text{gr}$  od. 4  $\text{fl}$ . 24  $\text{kr}$ .

**Aus**  
**dem Frauenleben.**

2 Bde. Geh. 2  $\text{fl}$  oder 3  $\text{fl}$ . 30  $\text{kr}$ . rhein.  
mit  $33\frac{1}{3}\%$ .  
Eleg. geb. 2  $\text{fl}$  15 N $\text{gr}$  od. 4  $\text{fl}$ . 24  $\text{kr}$ .

**Frei-Exemplare:**

In feste Rechnung 13—12.  
Gegen baar 7—6 Exemplare

mit dem besonderen Vortheil, daß Sie aus beiden Schriften die 7/6 Exemplare gemischt zusammenstellen dürfen.

Die Versendung der beiden Schriften zusammen wird zu Ende des nächsten Monats stattfinden. Das gelungene Portrait der Verfasserin in Stahlstich wird dem ersten Bande der Bilder und Geschichten aus Schwaben gratis beigegeben.

In bitte Sie, diesen hübschen Ausgaben, die besonders zu Geschenken gekauft werden, Ihre Verwendung fortwährend angebeihen zu lassen.

Mit Hochachtung  
Stuttgart, den 1. Februar 1865.

**Adolph Krabbe.**

[2809.] In einigen Wochen erscheint bei mir:  
**Die Trichinen.**

Nach Versuchen, im Auftrage des  
Grossherzoglich Badischen Handelsministerium  
ausgeführt im zoologischen Institute  
in Heidelberg

von  
Prof. Fuchs und Prof. H. A. Pagenstecher.  
Mit 2 Kupfertafeln.

Lex.-8. Brosch. ord. 1  $\text{fl}$  15 N $\text{gr}$ .

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitte bei Aussicht auf Absatz mässig zu verlangen.

Leipzig, 3. Februar 1865.

**Wilh. Engelmann.**